



Start Sommer 2014

31.5. OPEN-AIR AN DER DREHBRÜCKE

SA 13-22 UHR
Drehbrücke im Deutzer Hafen
Eintritt frei,
Spende erbeten

- 8 Acts
- 2 Bühnen
- Schöne Aussicht
- Liegewiese
- Feines Catering

Die 7. Ausgabe des kompakten Deutzer Kulturfestivals startet in diesem Jahr wieder an der Drehbrücke. Auf die Besucher warten **8 Bands auf 2 Bühnen**, eine herrliche Aussicht, Relaxen auf der Liegewiese, kühle Getränke und feines Catering – kurz: Es wartet ein perfekter Tag.



17 UHR

HAUPTBÜHNE 13:30 UHR



MEMORIA

Die sieben multikulturellen Kölner verschmelzen Reggae, Ska, Latin und Dancehall zu einem pulsierenden Klangerlebnis.

18:45 UHR



TRACE

Die Kölner Garage Rock Band klingt vintage im besten Sinne: prägnante Statements, immer auf den Punkt, immer direkt ins Ohr.

18 UHR



TOM WORDS

Seine Songs sind emotionale Momentaufnahmen, die dennoch ganze Geschichten in der Tradition amerikanischen Songwriter erzählen.

15:15 UHR



ALMRAUSCH

Die sechs Musiker sind große Fans der Oberkrainermusik und verbinden diese auf herzerfrischende Art mit aktuellen Rock- und Pop-Songs.

20:30 UHR



TUF

Hausfrauen-Reggae mit Hits und Evergreens, verpackt in eine lässig-groovige Bühnenshow, die eine Menge Spaß garantiert.

19:45 UHR



STEVE NEXT DOOR

Ist der Liebe wegen mit seiner Gitarre im Gepäck nach Köln gezogen. Die Gitarre hat er noch und spielt mit ihr „Love Songs, Hate Songs“.



MJUIX

schlägt eine Brücke aus purer Energie zwischen den Synthie-Helden der 80er und dem Disco-Funk-Pop der 2010er Jahre.

BÜHNE 2 16:15 UHR



BENTAI AND THE REMEDY

Da tönen Rockattitüden neben Hip-Hop-Anklängen, Klezmer und Funk geben sich die Hand, um sich mit Soul zu verneigen.

2.6. POETRY SLAM

MO 19:30 UHR
b.o.n.
Mathildenstr. 42
Eintritt frei,
Spende erbeten

Der Poetry Slam im **Brauhaus ohne Namen** gehört inzwischen zum guten Ton bei deutzkultur. Daher schickt **Alexander Bach**, ein alter Hase in der Poetry-Szene und der Herr über den Slam des letzten Jahres, die Wortfechtenden in die fünfte Runde und verspricht auch dieses Mal spannungsreiche Wortgewitter, die Entladung beim Publikum finden. Wer den Sieg über Gut und Böse mit nach Hause nehmen darf, entscheiden die Zuschauer des wortakrobatischen Spektakels.



4.6. „DO BES ANDERS“

MI 19:30 UHR
Studio m2z
Mathildenstr. 22
Eintritt frei,
Spende erbeten



Ein Abend für Draußenseiter: Es geht um Außenseiter, Ausgegrenzte, Einzelgänger, Freaks und darum, wie man sich dennoch gut durchs Leben schlagen kann: Während sich der Sänger **Guido Renner** mit dem Pianisten **Volker Rogall** eigens die Gestrauchelten und Gestrandeten aus seinem Bertolt-Brecht-Programm vornimmt, mischt die Kölner Band **Decke Trumm** den Abend mit Indie Folk op Kölsch auf. Passend zum druckfrischen Buchtitel „Köln trotz(t)

Armut“ lesen Redakteure des Straßenmagazins **DRAUSSENSEITER** (eigene) Texte zum Thema. Die Moderation übernimmt **Christina Bacher**.

5.6.

ZEITKLANG

DO 19:30 UHR
Studio m22
Mathildenstr. 22
Eintritt frei,
Spende erbeten

Das **Gesprächskonzert „klingt ... interessant“** eröffnet mit dem ersten einer Reihe von **zeitKlang**-Konzerten eine Komposition aus Liedern und Text, die sich mit dem Verhältnis der Künste untereinander und mit Gehalt und Gestalt moderner Musik, Lyrik, Epik, modernen Theaters, Film und Malerei beschäftigen. Als Gast des Konzertes wird **Sabine Bergk** aus Berlin eine Auswahl aus ihren Gedichten vortragen. Im Anschluss an das Konzert werden neben der Dichterin auch die Komponisten in eine Podiumsdiskussion mit dem Publikum treten.



7.6.

SINGER-SONGWRITER-ABEND

SA 19:30 UHR
Studio m22
Mathildenstr. 22
Eintritt frei,
Spende erbeten



Interkultureller Abend mit musikalischer Sprachenvielfalt: Fünf Singer/Songwriter entführen mit eigenen poetischen Songs auf eine bunt gemischte Sprachreise. Die mitreißenden Reisebegleiter dieses Abends sind: **Liza Kostyuk** in **Russisch**, **Toi et Moi** in **Französisch**, **Hidir Kalay** in **Türkisch** und Sven Dur alias **Mabloni** in **Englisch**.

8.6.

GRIGORY BERSTEIN

VERNISSAGE
SO 16 UHR
St. Heribert
Deutzer Freiheit
Eintritt frei,
Spende erbeten
Ausstellung bis
zum 7. September

Der bildende Künstler **Grigory Berstein** lebt und arbeitet seit 1991 in Köln. Seine Ausstellung **TRANS-FORMATION** zeigt in der Kirche St. Heribert sieben großformatige Bilder und ein kinetisches Objekt. Alle Arbeiten stehen im Bezug zum Thema Transformation/Verwandlung und sprechen auf stille Weise von dramatischen und doch auch erlösenden Veränderungen. Die Ausstellung wird am 8. Juni um 16 Uhr mit einer Einführung des Kölner Künstlers **Reinhard Mundt** eröffnet.



10.6.

COMEDY CLUB IM B.O.N.

DI 19:30 UHR
b.o.n.
Mathildenstr. 42
Eintritt frei,
Spende erbeten



Mit Marco Engels holt deutzkultur für diesen Abend „Die Blechtrommel von Köln“ auf die Bühne. Der junge deutsche Stand-up-Comedian erreichte schon im Alter von 4 Jahren seine Größe von 1,75 m. Und auch sonst kam er schnell groß raus: Sein erster Film wurde nie veröffentlicht, das Tal der Tränen durchwanderte er knietief im Alkohol und sein Schuldenberg wird alljährlich am 11.11. um 11.11 Uhr in der Altstadt Kölns von seinen Gläubigern bestiegen. Der ambitionierte 1. FC-Fan lädt Sie ein, den Höhen und Tiefen seines (Familien)-Lebens zu folgen.

11.6.

MI 19:30 UHR
St.-Johannes-Kirche
Tempelstr. 31
Eintritt frei,
Spende erbeten



MUSIKALISCH-LITERARISCHER ABEND ÜBER DIE SEHNSUCHT

„Oh, hätt ich Flügel“ – Die Sängerin **Katharina Engels**, der Vorleser **Michael Harkämper** und der Pianist **Manfred Schümer** haben Texte und Lieder ausgesucht, die die unerfüllte Liebe zum Inhalt haben, aber auch die Erinnerung an glücklichere Zeiten.

Es wird ein Abend voller Sehnsucht und Melancholie. Einfach herzerreißend schön.

DEUTZKULTUR E.V. DANKT BESONDERS HERZLICH FOLGENDEN FÖRDERERN DES SOMMERSTART 2014:

Gaffel. Besonders Kölsch.



www.gaffel.de

Gaffels
*Sonnen
Hopfen*

STRABAG



Bezirksvertretung
Innenstadt/Deutz

**Sparkasse
KölnBonn**



design@leichert.de